

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“

## Lesung und Würstlstand am 26. Oktober bei Genuss x Zeit

(pm/red). **Jasmine Letschnig bietet in ihrem österreichischen Feinkostgeschäft „Genuss x Zeit – Die österreichische Botschaft“ nicht nur allerlei Köstlichkeiten aus der Alpenrepublik, sondern möchte ihre Gäste auch an der reichen Kultur und Lebensart ihres Heimatlandes teilhaben lassen. Was könnte da ein besserer Anlass sein, als der österreichische Nationalfeiertag – Österreich feiert und die österreichische Botschaft feiert mit.**

Deshalb findet unter dem Motto „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“ am Sa., 26.10. in der österreichischen Botschaft ein Treffen am Würstlstand statt, begleitet von einer launigen Lesung österreichischer Literatur mit dem international bekannten Theaterschauspieler und Sprecher Stefan Wancura. Einlass ist ab 17.30 Uhr, von 18 – 19.45 Uhr wird mit einer kleinen Pause gelesen, im Anschluß geht es gesellig-kulinarisch bis zum entspannenden Ausklang zu.

### Allerlei Österreichisches

Der in Gmunden am Traunsee geborenen „Exil-Ösi“ Wancura ist nach seinem Studium am renommierten Max-Reinhardt-Seminar in Wien seit 2001 als Schauspieler und Sprecher in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig. Zur Feier des Tages erfahren Sie – verständlich vorgelesen – wie man Imperative stapelt, Ahnen vergiftet und mit chinesischer Lyrik eine Affäre auslöst. Unterhaltsames und Abgründiges aus der Austro-Literatur: Mit Peter Alten-

berg nachts in der Tramway, die Untiefen der österreichischen Bürokratie lotet Anton Kuh aus, Alexander Roda-Roda ätzt über die kaiserliche Armee, Ernst Kein liefert Wiener Sprüche und von Joseph Roth lernen wir, wie man einen Tafelspitz zu sezieren hat. Dazwischen gibt Genuss-Botschafterin Jasmine Letschnig ohne viel Worte nicht nur ihren Senf dazu – zum Beispiel Kulinarisches vom Wiener Würstlstand in Form „aaner Eitrigen“ (Käsekrainer), einem „Sechzehner Blech“ (- ein spezielles Dosen-Bier), Wein oder weißem Spritzer. „Ich freue mich sehr, dass ich meinen lieben Ex-Schulkollegen Stefan Wancura für diese Lesung gewinnen konnte“ so Letschnig.

„In Österreich ticken die Uhren schon a bisserl anders...“, meint Letschnig und ergänzt „... das wird jeder erfahren haben, der schon mal in einem der traditionellen Wiener Caféhäuser ungeduldig nach dem Ober gerufen hat, und ein gar nicht mal unfreundliches gemeintes, aber jegliche Zweifel an der existentiellen Bedeutung der Aussage ausräumendes „Bin I auf da Flucht ...!“ zu hören bekam. „Zeit ist eben *kost-bar*, in Österreich“. „Dieses besondere Verhältnis zur Zeit, die spezifisch Österreichische, a bisserl entschleunigte, aber sehr bewusste Art und Weise das irdische Dasein zu genießen, möchte ich den Menschen in der Region näherbringen...“ führt Letschnig, die übrigens mit einem Kurpfälzer verheiratet ist, weiter aus. „Genuss hat somit für mich immer auch

mit Achtsamkeit, Muse und Respekt zu tun. Deshalb gibt's bei mir in der Botschaft auch immer „Kost-Proben“, kulinarische und selbstverständlich auch kulturelle“, schmunzelt sie.

### Schwetzingen im TV

Dass sich diese Art des Kulturaustausches, meine österreichische Botschaft an Schwetzingen und die Welt, mittlerweile herumgesprochen hat, beweisen nicht nur die zahlreichen Gäste, darunter viele Exil-Österreicher\*innen aus nah und fern, sondern auch die kürzlich im Schwetzingener Feinkostgeschäft stattgefundenen Dreharbeiten des Saarländischen Rundfunks. Für das im kommenden Frühjahr startende neue Sendeformat „Die Welt kocht im Südwesten“ des SR in Kooperation mit dem Südwestrundfunk, wurde 3 Tage in und um die *Genuss x Zeit* in Schwetzingen gedreht, bevor es dann gemeinsam mit der Chefin für zwei weitere Tage in die Kärntner Heimat ging, um ausgewählte Lebensmittelproduzenten und Lieferanten der österreichischen Botschaft zu porträtieren. „Der genaue Sendetermin wird natür-



Stefan Wancura gibt spannende Einblicke in die österreichische Literatur.

Foto: Yves Noir

lich rechtzeitig bekannt gegeben“ verkündet Letschnig. „Eventuell gibt's auch eine Vorschau mit dem Filmteam und dem bekannten Regisseur und ausgewiesenen Wien-Kenner Sven Rech hier bei mir in der österreichischen Botschaft!“

### Tickets

Karten für die Lesung „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“ sind für 21 Euro (inkl. Lesung, Käsekrainer und einem Bier/Wein) bis 24. Oktober in der *Genuss x Zeit* in der Carl-Theodor-Straße 29 in Schwetzingen erhältlich. Öffnungszeiten: Di – Fr: 10 – 18.30 Uhr, Sa. 10 – 17 Uhr

## Kinoprogramm Schwetzingen und Ketsch

Donnerstag, 17. bis Mittwoch, 23. Oktober

### Luxor-Filmtheater Schwetzingen

Marshallstraße 23, 68723 Schwetzingen  
Tickethotline: 01805 1200017 (Festnetz 14 ct/min, mobil bis 42 ct/min)

**Maleficent - Mächte der Finsternis** - tägl. 15, 20 Uhr, Mo., 16.45 Uhr, tägl. außer 17.30 Uhr, **So., 11 Uhr Matinee ab 6 € (12)**

**Joker** - tägl. 17.30, 20 Uhr (16)

**Shaun das Schaf - UFO-Alarm** - Sa., So., 13 Uhr, Mo., 14.45 Uhr, tägl. außer Mo., 15.30 Uhr **So., 11 Uhr Matinee ab 6 € (0)**

**Angry Birds 2** - Sa., So., 13.30 Uhr (0)

**Sneak Preview: Überraschungsfilm** - Mo., 21.15 Uhr, Eintritt ab 5 € (18)

**Großes Kino, kleiner Preis: Und wer nimmt den Hund** - Mo., 19 Uhr, ab 4 Euro (0)

**Doppelprogramm - 2 Filme, 1 Preis: Shaun das Schaf - UFO-Alarm und Maleficent** - Sa., So., 13 Uhr zusammen ab 10 Euro

### Central Kino Ketsch e.V.

Enderlestraße 24 a, 68775 Ketsch, www.kino-ketsch.de

**Once upon a Time in Hollywood** - Sa., 19.30 Uhr (16)

**Die Agentin** - So., 19.30 Uhr (16)

**Gundermann** - Do., 19.30 Uhr (0)

**Britt-Marie war hier** - Fr., 19.30 Uhr (0)

**Gestorben wird morgen** - Mi., 19.30 Uhr (6)

**Yesterday (Originalton)** - Mo., 19.30 Uhr (0)

**A Toy Story - alles hört auf kein Kommando** - Sa., 14.30 Uhr (0)

**Mein Lotta-Leben - alles Bingo mit Flamingo** - Sa., 16.45 Uhr (0)



Foto: Agentur